

Rauchmelder «MINI»

fotoelektrisch, mit 10-Jahres-Batterie

Modell: FHB160-CH | Art. Nr. 101360

Grösse: Ø 62 mm, Höhe 38 mm

Installations- & Bedienungsanleitung



MINI



1. PRODUKTÜBERSICHT



Der fotoelektrische Rauchmelder «MINI» FHB-160-CH fügt sich dank seiner sehr kleinen, kompakten und unscheinbaren Bauform ideal in Ihre Wohnung ein. Trotz seiner geringen Grösse, bietet der Rauchmelder mit neuester Elektronik und kompetenter Entwicklung einen sicheren Schutz im Brandfall.

Moderne Elektronik benötigt wenig Platz – weshalb soll man einen riesigen Rauchmelder im Wohnzimmer aufhängen?

Der Rauchmelder «MINI» ist nach der aktuellen Europäischen Norm EN14604:2005 zertifiziert und reagiert mit seiner fotoelektrischen Rauchkammer sicher und empfindlich gegenüber langsam schwellenden Bränden beim Eindringen von Rauch in die Kammer. Der Alarm erfolgt mit einem Alarmton von 85 dB und weckt schlafende Personen im Brandfall.

Der Rauchmelder ist mit einer fest verbauten Lithium-Langzeitbatterie versehen. Je nach Montageort und Umgebungstemperatur funktioniert der Rauchmelder so während 10 Jahren. Bei kalten Temperaturen reduziert sich die Lebensdauer. Danach muss das Gerät ausgetauscht werden.

Produktmerkmale

- Rauchwarnmelder nach EN14604:2005
- Fest verbaute Lithium-Batterie (Batterie-Lebensdauer 10 Jahre)
- Geringe Grösse: nur Ø 62 mm und 38 mm Höhe
- Speziell entwickelte Detektionskammer
- Rauchmelder mit TSE-Technologie: Neue Thermidifferenzial-Messung, entwickelt zur Optimierung der Raucherfassung und zum Verhindern von Fehlalarmen.
- Rote LED blinkt dezent ca. 1 x pro Min. und zeigt so die Bereitschaft des Gerätes an
- Batteriewechsel-Alarm (ca. 1 x pro Min.) erfolgt während ca. 30 Tagen, wenn die Batteriespannung abfällt
- Grosser Testknopf zum Prüfen der Funktion, der Rauchkammer, der elektronischen Schaltung, der Batterie und des Piezo-Alarmgebers.
- Lauter 85-Dezibel-Alarm. Dieser wird automatisch zurückgesetzt wenn kein Rauch mehr in der Rauchkammer ist und die Kammer frei ist.
- Alarmstummuschaltung: durch Drücken auf den Testknopf, wenn z.B. Dampf oder Rauch aus dem Cheminée den Alarm ausgelöst hat, wird das Alarmsignal für 10 Min. unterbrochen. Die LED blinkt jedoch alle 8 Sek. weiter. Nach 10 Min. wechselt der Rauchmelder wieder automatisch in den normalen Detektionsbetrieb.
- Der Rauchmelder «MINI» kann mittels Schrauben, oder mit einer speziellen Klebefolie (Fixpad) an der Decke befestigt werden.

2. ANWENDUNG

Der Rauchmelder alarmiert Sie nachts, im Schlaf, bei einem Brand, oder wenn es in einem unbeaufsichtigten Gebäudeteil zu einem Brandausbruch kommt.

Schlafende Personen erwachen im Schlaf bei Rauch nicht. Es droht akute Gefahr durch Rauchvergiftung und Tod.

Wohnbauten

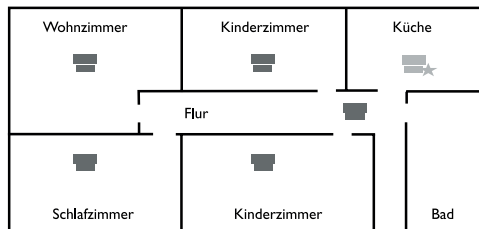
Der Rauchmelder entspricht den Mindestanforderungen für Wohneinheiten in bestehenden Gebäuden, solange mindestens ein Gerät auf jedem Flur bzw. jeder Etage Ihres Gebäudes montiert wird. Um bei einem Brand möglichst früh gewarnt zu werden, empfehlen wir, einen Rauchmelder in allen Räumen zu installieren, die im Normalfall eine Raumtemperatur zwischen 4 °C und 38 °C haben.

Lesen Sie den Abschnitt «Montage», um sicherzustellen, dass der Rauchmelder in der Wohnung richtig positioniert ist.



WARNUNG: Die nachfolgend dargestellten Positionen der Rauchmelder beziehen sich auf eine typische Wohnung. Die Bauweise und die Anordnung jeder einzelnen Wohnung ist unterschiedlich, sodass diese Angaben nur als Richtlinie angesehen werden sollten.

Die Montageorte für Rauchmelder sind in der Anwendungsnorm DIN 14676 verbindlich geregelt.



- Legende:
- Mindestausstattung
 - Optimale Ausstattung
 - Ausstattung mit Einschränkungen

Wohnmobile und Wohnwagen

Dieser Rauchmelder kann auch in Wohnmobilen und Wohnwagen verwendet werden.

Gewerbe- und Industriebauten

Sofern eine baubehördliche Auflage zur Installation einer Brandmeldeanlage besteht, kann dieser Rauchmelder nicht in Gewerbe- und Industriebauten eingesetzt werden. Ansonsten kann der Melder auf freiwilliger Basis in beheizten, trockenen und nicht verstaubten Räumen eingesetzt werden.



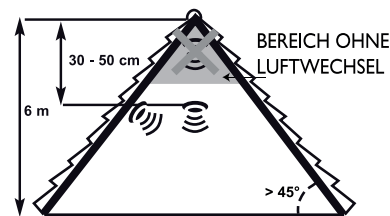
WARNUNG: Der «MINI»-Rauchmelder kommuniziert nicht mit anderen Rauchmeldern oder Brandmeldesystemen. Er kann nicht als Ersatz für eine verdrahtete Brandmeldeanlage oder eine Brandmeldeanlage nach VKF verwendet werden, wenn dies von der Baubehörde oder Feuerpolizei gefordert wird.

3. MONTAGE

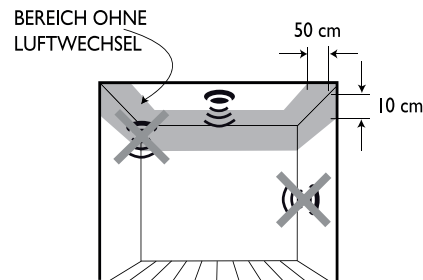
1. Für einen umfassenden Schutz sollten Rauchmelder in allen Räumen, Korridoren, Lagerbereichen, Keller- und Speicherräumen installiert werden. Beachten Sie aber auch den Punkt «Zu vermeidende Montageorte».
2. Eine minimale Absicherung wird durch je einen Rauchmelder im Korridor auf jeder Etage, im Treppenhaus, in jedem Schlafzimmer, in jedem Kinderzimmer und im Bereich Wohnzimmer/Küche (nicht zu nahe am Kochherd) erreicht.
3. Viele Brände haben defekte elektrische Geräte wie Fernseher, Kaffeemaschinen, Kühlschränke, EDV und Unterhaltungselektronik etc. zur Ursache. Suchen Sie deshalb einen den Risiken entsprechenden Montageort.
4. In Gebäuden mit mehreren Wohneinheiten, sollte jede Familie ihre eigenen Rauchmelder installieren. Es kann erforderlich sein, mehr als einen Rauchmelder zu installieren, wenn Räume über 50 m² gross sind, oder in Korridoren, die länger als 10 m sind.
5. In Korridoren und Gängen mit einer max. Breite von 3 m darf der Abstand zwischen zwei Rauchmeldern max. 7,5 m betragen. Der Abstand des Melders zur Stirnfläche des Ganges darf nicht mehr als 7,5 m betragen. In Kreuzungs-, Einmündungs- und Eckbereichen (Gehrungslinie) von Gängen und Fluren ist jeweils ein Melder anzuordnen.
Bei Räumen, die mit Hitzemeldern ausgestattet sind, sollte der nächstgelegene Rauchmelder nicht mehr als 6 m vom Hitzemelder entfernt sein.
6. Rauchmelder müssen immer an der Decke, möglichst in der Raummitte, aber auf jeden Fall mindestens 50 cm von der Wand, einem Unterzug, oder von Einrichtungsgegenständen entfernt, montiert werden.
7. Geschlossene Türen, Räume mit hohem Türsturz und andere Hindernisse können den Weg von Rauch und Hitze zum Melder verhindern oder stark verzögern, sodass Bewohner nicht oder erst spät gewarnt werden.
Zum sicheren Schutz stellen Sie jeden Raum mit Rauchmeldern aus.
8. In Decken mit Schrägneigung (z. B. Dachbereich) sind Rauchmelder nicht im obersten Bereich zu montieren, da sich hier im Brandfalle rauchfreie Luft ansammeln könnte. Bei Räumen mit Dachneigung ist ein Abstand von mind. 30–50 cm zum Firstbalken einzuhalten. Bei einer Dachneigung bis 45° kann der Melder an den Dachschrägen montiert werden. Bei Neigungen über 45° sollte der Melder an einer Winkelkonstruktion waagrecht montiert werden.

Wie jeder andere Rauchmelder kann der «MINI»-Rauchmelder auf Dampf reagieren (Fehlalarm) und sollte daher in Küchen nicht zu nahe am Kochherd und nicht in Badezimmern oder Duschräumen montiert werden.

Montage im Dachbereich



Montage in Raummitte



Optimaler Montageort (in der Deckenmitte)

Im Bereich ohne Luftwechsel sind keine Melder zu installieren – auch keine Wandmontage

EINSCHRÄNKUNGEN

Der «MINI»-Rauchmelder ist so konzipiert, dass er Sie durch einen Signalton warnen, wenn er Rauch erfasst. Er kann somit Rauch nur erfassen und Sie warnen, wenn der Rauch ihn erreicht! Wenn ein Feuer in einem entfernt zur Position des Rauchmelders liegenden Bereich ausbricht, z. B. in einem anderen Raum, oder auf einer anderen Etage, erreicht der Rauch den Rauchmelder unter Umständen nicht rechtzeitig oder in ausreichender Menge, um Sie vor der Gefahr zu warnen.

Dieser Rauchmelder reagiert u. U. nicht rechtzeitig, wenn er nicht an einer optimalen Position montiert wurde, oder sich grossflächig Möbel und andere Hindernisse zwischen dem Rauchmelder und dem Feuer befinden.

Zu vermeidende Montageorte

Es wird empfohlen, den «MINI»-Rauchmelder an folgenden Orten NICHT zu montieren:

- In Badezimmern, Duschräumen und anderen sehr dampfhaltigen und feuchten Räumen kann Dampf und Feuchtigkeit zu Fehlalarmen und Beschädigung der Elektronik führen.
- In Küchen oder im Küchenbereich sollte der Rauchmelder ca. 4 m vom Kochherd entfernt montiert werden, da beim Kochen entstehender Rauch und Dampf zu Fehlalarmen und einer permanenten Verunreinigung des Rauchmeldersensors führen kann. Allenfalls ist ein Hitzemelder, oder ein Rauchmelder gleich ausserhalb der Küche zu montieren.
- In Bereichen, wo der Rauchmelder und die Sensorkammer durch viel Staub oder Schmutz verunreinigt wird, reagiert der Melder mit Fehlalarm und wird allenfalls beschädigt. Zudem kann so der Eintritt von Rauch beeinträchtigt werden.
- In Räumen und Bereichen, wo die Umgebungstemperatur nicht kontrolliert wird und möglicherweise unter 4 °C fallen, oder über 38 °C ansteigen kann. Dies gilt vor allem für unbeheizte Gebäuden, Dachräume, Gewerberäume und landwirtschaftliche Bauten. Ein Einsatz ausserhalb dieses Temperaturbereiches kann die Lebensdauer der Batterie stark verringern.
- In sehr zugigen Bereichen, wie z. B. in der Nähe von Fenster, von Deckenlüftern oder Be-/Entlüftungssystemen. Durch Luftzug kann Rauch vom Rauchmelder weggeblasen oder ferngehalten werden.
- Kleinste Insekten oder Staubpartikel (z. B. Blütenstaub) können Fehlalarm auslösen. Gegen grössere Insekten verfügt der Melder über einen Schutz.
- Innerhalb eines Abstands von 30 cm zu Leuchtstoffröhre oder anderen Geräten, die elektrische Störungen (EMV) aussenden und so den korrekten Betrieb des Rauchmelders behindern können.
- Weniger als 50 cm von der Wand entfernt.
- Nicht in der Spitze eines Daches (Giebel oder Firstbalken), da sich hier im Brandfalle rauchfreie Luft ansammeln kann.
- Innerhalb eines Abstands von 30 cm zu Deckenbalken, Leuchten oder anderen an der Decke montierten Hindernissen, die das Fließverhalten des Rauches beeinträchtigen.

FLEXtron



WARNUNG: Wird der Rauchmelder über einen längeren Zeitraum Temperaturen ausgesetzt, die ausserhalb des empfohlenen Temperaturbereichs liegen, verringert sich die Lebensdauer des Produkts.



WARNUNG: Der Rauchmelder funktioniert nur bei ausreichender Batterieleistung. Gegen Ende der Lebensdauer der Batterie im Rauchmelder, ertönt alle ca. jede Minute ein Piepen, das einen niedrigen Batterieledenzustand anzeigt. In diesem Fall empfehlen wir die Batterien sofort auszuwechseln!



WICHTIG: Rauchmelder sollen Sie mit einem akustischen Signal warnen, wobei die Lautstärke des Warnsignals der Europäischen Norm EN 14604:2005 entspricht. Geschlossene Türen, Wände und starke Umgebungsgläusche reduzieren diese Lautstärke. Auch Musik-, Verkehrslärm und andere laute Schallquellen können verhindern, dass das Warnsignal gehört wird. Sehr tiefer Schlaf, schlafen unter Tabletten-, Alkohol-, oder Drogeneinfluss verringern das Wahrnehmungsvermögen ganz erheblich. Überprüfen Sie deshalb, dass das Alarmsignal des Rauchmelder unter allen Bedingungen wahrgenommen wird. Montieren Sie im Zweifelsfall einen weiteren Rauchmelder in der Nähe der Schlafstelle.



WARNUNG: Der Rauchmelder ist nicht zum Warnen von Menschen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörverlust geeignet. Kontaktieren Sie uns zur Beratung über spezielle Rauchmelder-Systeme, um Menschen mit Hörbehinderung zu warnen.



WARNUNG: Der Rauchmelder «MINI» ist so konzipiert, dass er Rauch erkennt, jedoch kein Kohlenmonoxid, keine Gase (Propan, Butan, Methan etc.) und auch keine Flammen erkennen kann. Das Gerät beinhaltet die neueste Technologie und entspricht gemäss unabhängigen Test allen relevanten Europäischen Normen. Gemäss Normierung ist das Gerät nach DIN EN 14604 zertifiziert. Diese Norm schreibt auch vor, dass alle Rauchmelder nach 10 Jahren zu ersetzen sind. Für den Kunden hat dies zur Folge, dass auch dieses Gerät spätestens nach 10 Jahren durch ein Neugerät zu ersetzen ist. Im Sinne der Sicherheit, sollte diese neue Normvorschrift aber für unsere Kunden akzeptabel sein.

4. INSTALLATION / INBETRIEBNAHME

Entfernen Sie die Montageplatte an der Unterseite des Rauchmelders. Der Rauchmelder verfügt über eine fest verbaute Langzeitbatterie (nicht wechselbar).

Schraubbefestigung

Befestigen Sie die Montageplatte mit den mitgelieferten Schrauben und Dübeln an der Decke. Anschliessend montieren Sie den Rauchmelder darauf und drehen diesen bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn.

Klebbefestigung

Ziehen Sie eine Seite der Folie des Klebepads ab und drücken Sie das Klebepad mind. 6 Sek. auf die Unterseite der Montageplatte. Anschliessend ziehen Sie die andere Folie des Klebepads ab und drücken den Melder fest während mind. 6 Sek. an den gewünschten Montageort. Die Stelle muss trocken, staubfrei und eben sein. Die Montagefolie benötigt die vorgegebene Zeit, um eine feste und dauerhafte Bindung mit dem Untergrund herzustellen.

Testen des Rauchmelders

Warten Sie nach dem Einlegen der Batterien zwei Minuten. Anschliessend Drücken Sie kurz die Testtaste, um den Funktionstest durchzuführen.



Testalarm: Der Alarm ertönt dreimal laut, gleichzeitig blinkt die LED rot. Anschliessend ist der Rauchmelder wieder stumm, das Blinken der LED hört auf. Der Rauchmelder ist jetzt im normalen Erfassungsmodus, die LED blinkt schwach ca. 1 x pro Min.



ACHTUNG: Testen Sie den Rauchmelder einmal pro Monat, um den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

5. BETRIEB / ALARMFALL

Was müssen Sie tun, wenn der Alarm erfolgt?

- Sofort alle Mitbewohner alarmieren und das Haus sofort verlassen
- Die Feuerwehr alarmieren (118 / 112)
- Helfen Sie Kinder und gebrechlichen Personen aus dem Haus
- Rennen Sie nicht und nehmen Sie keine Wertsachen mit
- Besammeln Sie alle Personen an einem Punkt vor dem Haus
- Wenn das Feuer noch klein ist und Sie beim Verlassen des Hauses noch sicher sind, schliessen Sie Fenster und Türen um eine Ausbreitung des Feuers zu verhindern.

Alarmsignale:

Rauchalarm	Widerholende Serie von 3 lauten Alarmtönen alle 4 Sek., sowie Blinken der LED	*** ** *
Batteriewechsel	einzelner Ton leiser, 1 x pro Min.	***
Klemmender Testknopf	einzelner Ton leiser, 1 x alle 11 Sek.	***
Gerätestörung	doppelter Ton, 2 x alle Min.	*** ** *

Fehlalarme (z.B. durch Dampf / Rauch vom Cheminée etc.):

Dampf, Rauch von Cheminées, Tischgrill etc. können einen Fehlalarm erzeugen. Der Rauchmelder «MINI» ist mit einer Alarmstumm-schaltung ausgestattet. Sie können einen Alarm durch längeres Drücken auf den Testknopf während 10 Min. unterbrechen. Die LED blinkt während dieser Zeit alle 8 Sek. Anschliessend wechselt der Rauchmelder wieder in den normalen Erfassungsbetrieb.

6. UNTERHALT / WARTUNG

Für ein sicheres Funktionieren muss ein Rauchmelder regelmässig gewartet werden. Dies schreibt auch die Norm vor.

- Prüfen Sie den Rauchmelder alle 4 Monate durch Drücken des Testknopfes.
- Reinigen Sie den Rauchmelder bei Verschmutzung (Staub, Insektenbefall etc.) wenn notwendig bei einer Sichtkontrolle 1 x pro Jahr mit dem Staubsauger oder einem Lappen.
- Steichen Sie den Rauchmelder nicht an. Alle Öffnungen müssen frei zugänglich sein.

Der Rauchmelder ist ein Sicherheitsprodukt, welche Sie im Brandfall sicher schützen soll. Warten Sie deshalb Ihren Rauchmelder korrekt. Mangelhafte Wartung, falsche Montage oder Montage am falschen Ort kann Ihr Leben in Gefahr bringen. Zudem erlischt durch mangelhaften Unterhalt die Garantie. Bei Fragen oder Unsicherheit wenden Sie sich an Flextron AG, wir beraten Sie gerne.

7. BATTERIEWECHSEL

Das Gerät verfügt über eine fest eingebaute Langzeitbatterie, diese kann nicht gewechselt werden.



HINWEIS: Die Batteriebensdauer kann bei einer Nutzung ausserhalb der Raumtemperatur kürzer sein.

8. GARANTIE

Flextron AG (und der Hersteller Fireblitz Ltd) garantieren, dass bei-liegender Rauchmelder frei von Fehlern in Material, Herstellung und Design ist und unter korrekter Wartung und Montage während 10 Jahren eingesetzt werden kann. Die Norm schreibt vor, dass der Rauchmelder nach 10 Jahren im Gebrauch anschliessend zu ersetzen ist.

Die Garantiefrist für den Rauchmelder beträgt 5 Jahre. Die Batterien sind von der Garantie ausgeschlossen. Die Garantie gilt ausschliesslich für den Rauchmelder MINI FHB-155-CH. Besteht ein tatsächlicher Garantieanspruch erhält der Kunde ein repariertes Gerät oder ein Neugerät als Ersatz. Alle weiteren Garantieansprüche, wie Folgeschäden etc. sind klar ausgeschlossen.

Die Lebensdauer des Rauchmelders wird durch mangelhaften Unterhalt, fehlender oder falscher Reinigung und Wartung, einem falschen Montageort, bei einem verschmutzten, zerlegten, umgebauten oder beschädigten Rauchmelder reduziert. Dadurch erlischt die Garantie.

Im Garantiefall senden Sie das Gerät mit dem Kaufbeleg und unter Angabe des Fehlers an Flextron AG, Lindauerstrasse 15, 8317 Tagelswangen/Schweiz. Diese Garantieabwicklung ist nur für Geräte gültig, welche durch Flextron AG in den Verkehr gebracht worden sind.

Adressen

Generalvertretung Schweiz:
Flextron AG
Lindauerstrasse 15, CH-8317 Tagelswangen
www.flextron.ch, info@flextron.ch, Tel: 052 347 29 50

Hersteller:

Fireblitz Extingisher Ltd
5-17 Manor Industrial Estate, Manor Road, Erith
Kent DA82AJ, England (Made in CN)

Prüfungen



1438-CPR-0470 16
DOP Ref. FHB-150/155
EN 14604: 2005+AC:2008